

CHECKLISTE – UMZUG

Bevor Sie sich entscheiden, umzuziehen / Ein Objekt auszuwählen:

- 1. Besichtigen Sie Ihre potenzielle neue Wohnung oder Ihr Haus.
- 2. Untersuchen Sie die Wohngegend und Umgebung.
- 3. Besuchen Sie die Gegend auch nachts.
- 4. Überprüfen Sie, ob DSL in der neuen Immobilie verfügbar ist, falls erforderlich.
- 5. Schließen Sie einen neuen Mietvertrag ab.
- 6. Kündigen Sie Ihren alten Mietvertrag (Bitte achten Sie auf die Reihenfolge!).

6 Wochen vor dem Umzug:

- 1. Legen Sie das Umzugsdatum fest.
- 2. Koordinieren Sie Termine mit der Spedition.
- 3. Erstellen Sie einen Einrichtungs- und Möbelstellplan für Ihr neues Zuhause.
- 4. Bestellen Sie Handwerker für Renovierungsarbeiten und Demontage/Montage von Haushaltsgeräten.
- 5. Organisieren Sie ggf. die Endreinigung.
- 6. Sammeln Sie alle Belege für Ihre Steuererklärung, da Umzugskosten abzugsfähig sein können.
- 7. Koordinieren Sie die Lieferung und Abholung von Packmaterialien.

Informieren Sie folgende Stellen über Ihre Adressänderung:

- 1. Automobilclub
- 2. Bausparkasse
- 3. Freunde und Familienmitglieder
- 4. Geschäftspartner
- 5. Verbände und Vereine
- 6. Versandhäuser, Buchclub, ...
- 7. Versicherungen (Informieren Sie z.B. Ihre Hausratversicherung über das Umzugsdatum und prüfen Sie die Versicherungssumme.)
- 8. Rentenstelle

Vergessen Sie nicht, sich abzumelden, Dinge umzustellen und ggf. zu wechseln:

- 1. Bei den Behörden
- 2. Zeitungen und Zeitschriften
- 3. Krankenkasse
- 4. Banken und Sparkassen für "Kontoumzug"
- 5. Rundfunk- und Fernsehanstalten (GEZ)

Für Kinder/Schüler:

- 1. Informieren Sie die Schule.
- 2. Melden Sie die Kinder ab/an oder benachrichtigen Sie Kindergarten und Kindergeldstelle.

4 Wochen vor dem Umzug:

- 1. Klären Sie den Verkauf von Heizmaterial bzw. Energievorräten mit dem Nachmieter.
- 2. Verkaufen oder entsorgen Sie alten Hausrat.
- 3. Klären Sie die Rückzahlung der Mietkaution mit dem Vermieter.
- 4. Melden Sie Ihr Telefon ab und kümmern Sie sich rechtzeitig um einen neuen Anschluss.
- 5. Klären Sie den Umzugsurlaub mit Ihrem Arbeitgeber.
- 6. Organisieren Sie den Umzug Ihrer Haustiere.
- 7. Stellen Sie einen Nachsendeauftrag bei der Post.
- 8. Ermitteln Sie die Abmessungen des Fahrstuhls, des Treppenhauses und besprechen Sie diese mit der Spedition.
- 9. Vereinbaren Sie einen Termin mit den Versorgungsunternehmen, um die Zählerstände abzulesen.

Strom Wasser warm Wasser kalt

Gas Fernwärme

CHECKLISTE – UMZUG

2 Wochen vor dem Umzug:

1. Informieren Sie den Hausmeister und Ihre Nachbarn über den Umzug und organisieren falls erforderlich die Schlüssel für den Aufzug, Poller, etc.
2. Prüfen Sie, ob Ihre Transportversicherung ausreicht.
3. Prüfen Sie ob alle Termine mit Handwerkern, Spediteuren etc. bestätigt sind.
4. Organisieren Sie bei einem mehrtägigen Umzug ggf. eine Übernachtungsmöglichkeit
5. Leeren Sie so langsam Ihren Kühl- und Gefrierschrank.
6. Organisieren Sie Namensschilder für die neue Wohnung.
7. Organisieren Sie ggf. einen Babysitter.
8. Sollten Sie aus irgendwelchen Gründen Lagerbedarf haben – sprechen Sie uns darauf an.

1 Woche vor dem Umzug:

1. Bereiten Sie die Transportsicherungen für Ihre Geräte wie z.B. Waschmaschine, Plattenspieler vor.
2. Reservieren an der Be- und Entladestelle Parkplätze für den Möbelwagen.
3. Leeren Sie Möbelstücke, falls das Umzugsunternehmen nicht für die Verpackung zuständig ist.
4. Packen Sie einen Koffer mit wichtigen Gegenständen und Medikamenten.
5. Verpacken Sie Wertgegenstände, wie Schmuck, Briefmarken-/ Münzsammlungen, Wertpapiere, Schecks, Urkunden, aus Haftungstechnischen Gründen persönlich und transportieren diese möglichst selbst.
6. Organisieren Sie Schlüssel und Beschläge von Möbeln, die demontiert werden müssen.
7. Falls erforderlich schneiden Sie Pflanzen zurück und bereiten Sie für den Transport vor.
8. Wohnungsübergabeprotokoll, Alte- und Neue Wohnung. Bei der Übergabe der Wohnung sollten Sie mit dem Vermieter alle Renovierungspunkte ansprechen. Lassen Sie das Übergabeprotokoll vom Vermieter unterschreiben

Am Umzugstag:

1. Lesen Sie die Zählerstände ab.
2. Sprechen Sie den Einrichtungsplan der neuen Wohnung mit dem Umzugsteam durch.
3. Stellen Sie sicher, dass das Umzugsteam ein Vorschadensprotokoll sowohl an der Be- und Entladestelle anfertigt, und zeichnen dieses gegen.
4. Halten Sie Schutzmaterial für die Böden bereit, oder bestellen Sie dieses bei Ihrem Umzugsunternehmen.
5. Übergeben Sie die Schlüssel für Fahrstuhl und Poller an das Umzugsteam.
6. Verpacken Sie feuergefährliche Stoffe separat und transportieren Sie diese selbst.
7. Ziehen Sie die Schlüssel ab, beschriften diese und bewahren Sie sie gesondert auf. Schlüssel und Beschläge von Möbeln, die durch das Umzugsteam demontiert werden, nimmt das Umzugsteam zur Aufbewahrung an sich.
8. Lassen Sie sich von Ihrem Vermieter die Übergabe der Wohnungsschlüssel quittieren

Wenn möglich:

1. Sie erleichtern den Umzugsmitarbeitern Ihre schwere Arbeit, wenn Sie Ihnen zwischendurch Erfrischungsgetränke (keinen Alkohol) und evtl. einen kleinen Imbiss reichen
2. Transportsicherungen bereithalten! Namensschilder - Eingang, Briefkasten entfernen und wieder anbringen
3. Falls Inkasso vereinbart wurde, den INKASSO Betrag bereithalten
4. Leistungsnachweis/Arbeitsschein: vor Unterschrift prüfen, da dieser zur Rechnungslegung dient. Haftungsbestimmungen mit Meldefristen für evtl. Mängel genau durchlesen.
5. Übergabeprotokolle erstellen, ggf. kann einer unserer Mitarbeiter als Zeuge fungieren. Kontrollgang vor Verlassen der Wohnung gemeinsam mit dem Kolonnenführer vornehmen, damit nichts vergessen wird.

Nach dem Umzug:

1. Reinigen Sie das Treppenhaus.
2. Melden Sie Ihr Auto um.
3. Vereinbaren Sie einen Termin zur Kartonabholung.
4. Überlegen Sie, ob Sie eine Einzugsparty veranstalten möchten.
5. Stellen Sie sich Ihren neuen Nachbarn vor.